

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120768
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b> 5238
		<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b> 20
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.3 Röhrichte **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Alter Sülldorfer Dorfteich (Schulchteich) in Ortsrandlage bei einer Grundschule. Das (ehemalige) Gewässer ist eingezäunt und stark mit Gehölzen eingewachsen. Zum Kartierzeitpunkt war der Biotop gänzlich ausgetrocknet.. Das mit verschiedenen anderen Feucht-Arten durchsetzte und flächendeckende Wasserschwadenröhricht ist in diesem Jahr weniger hoch gewachsen als das noch vorhandene Stroh des jetzten Jahres, letzteres wirkt teilweise etwas erstickend auf die diesjährige Vegetation (was kein Grund für eine etwaige Mahd darstellt, sondern den zu korrigierenden eklatanten Wassermangel verdeutlicht). Randlich finden sich dichte Gebüsche aus Eschen- und Weidenaufwuchs auf den etwa 1,5m hohen Uferböschungen. Es gibt einzelne ältere Kopfwiden (bei einer ist deutlich zu erkennen, daß sie mehrere lange Schnittpausen erlebt hat und so etagig geworden ist) und einige neu gekappte Weiden, die wohl diese Lebensform annehmen sollen. Eine Infotafel erklärt Historie und Bedeutung des Teichs, der aber keiner mehr ist. Gesetzlicher Schutz ist als Röhricht gegeben (hilfsweise auch als Sumpf), bei Wiederaufführung von Wasser wäre ein ebenfalls gesetzlich geschütztes naturnahes Gewässer gegeben.

Als naturnahes Kleingewässer geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG. Da außer Wasserlinsen keine aquatische Vegetation und großflächig austrocknend keine Einordnung als FFH-LRT 3150, aber mit Entwicklungspotenzial.

Der Dorfteich soll im Zuge von Maßnahmen 2012 ökologisch aufgewertet werden. Rückschnitt der Gehölze, Entnahme der Gartengehölze, Entschlammung, Nachpflanzung von Sumpf-Stauden sowie Bau einer kleinen Aussichtsplattform. Wasser der benachbarten Schuldächer soll den Wasserspiegel anheben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NRW	Wasserschwaden-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Lehmkuhlenweg, Schule Schule/Wohnbebauung		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	552395	<b>Hochwert (Y)</b>	5937625
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Sülldorf (226)	<b>Gemarkung</b>	Sülldorf (202)

13.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	120768	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b>	5238
			<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b>	20
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Ja	<b>Kartierung</b>	19.09.2018	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	

LSG Sülldorf [ HH-2044 / Anteil: 100% ]

Baursberg [ 3 / Anteil: 100% ]

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
120768	3987	5236	7	15.09.1987	K	5238	20
120768	3988	5236	7	30.08.2002	K	5238	20
120768	3989	5236	7	11.09.2010	K	5238	20

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120768
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b> 5238
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b> 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67109	0	5236_7_190918_1.JPG	
67110	0	5236_7_190918_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Potentielle Bedeutung als Schulteich (Biologieunterricht etc.), typische Dorfteichsituation.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer (potenziell)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen Mollusken
Ziele der Entwicklung	Naturnahes Kleingewässer
Maßnahmen	1.25 - Wasserstand anheben Vorsichtige Entschlammung 9.2 - mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120768
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b> 5238
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b> 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 5236\_7\_190918\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 5236\_7\_190918\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** Kopfweiden im Ufer  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wasserschwaden-Röhricht (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NRW
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	120768
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b> 5238
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b> 20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	19.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.20 m
Gewässertiefe	1.00 m
Länge	15.00 m
Breite	12.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	60 %
1. Krautschicht	70 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	15.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	3 - schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Überschwemmungsz.	14

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		10

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	120768	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5236</b>	5238
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Sülldorf	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>7</b>	20
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	19.09.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1263,7826	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z																
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	z																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w																
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	d																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z															b	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w																
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z																
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z																
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	l																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z																
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
	<b>Anzahl Arten</b>														40			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem, V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland